

Entwicklungsgesellschaft berät zu Förderprogrammen

BRUNSBÜTTEL Hilfe bei der Digitalisierung

Verschiedene Hilfsprogramme des Bundes sollen Unternehmen beim Prozess der Digitalisierung unterstützen. Für Informationen zu den Förderprogrammen können sich Interessierte an die Entwicklungsgesellschaft Westholstein (egw) wenden.

„Wir beraten die Unternehmen in Dithmarschen und Steinburg, wie sie das Thema anpacken und Herausforderungen mit externer Hilfe meistern können. Viele Vorhaben werden dabei von staatlicher Seite bezuschusst“, sagt Jörg Peter Neumann, Fachberater bei der Entwicklungsgesellschaft. Beim Förderprogramm „Digi Bonus II“ übernehme der Staat beispielsweise bis zu 50 Prozent der Kosten, maximal jedoch 17.000 Euro.

Das Programm ist laut der egw für alle Unternehmen geeignet, die sich schon lange mit Digitalisierungs-

vorhaben beschäftigen, denen aber noch der letzte Impuls zur Umsetzung fehlte.

Auch für kleine Unternehmen, Freiberufler und Vereine lohne sich ein Gespräch mit den Fachberatern. Investitionen in Hard- und Software könnten sich in vielerlei Hinsicht positiv auf Unternehmen auswirken. Dazu zählen eine erhöhte Mitarbeiterzufriedenheit, mehr Reichweite und die Möglichkeit, neue Geschäftsmodelle zu etablieren. So könnten zum Beispiel Kundenaufträge mit Tablets einfach erfasst und dokumentiert werden.

Zusätzlich zur individuellen Beratung bietet die egw gemeinsam mit dem Regionalen Zukunftszentrum Nord am Donnerstag, 3. März, ab 14 Uhr einen Online-Workshop zu diesem Thema an. Anmeldungen sind auf eg-westholstein.de/veranstaltungen möglich. Tewe Schefer